

## Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 R/Keh (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

TSG Laaber : SG Post/Süd Regensburg IV  
Freitag, 13.10.2023, 20:00 Uhr

### TSG Laaber und SG Post/Süd Regensburg IV schenken sich nichts

Dank einem gut aufgelegten unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte die TSG Laaber das 5. Spiel in der Saison der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 R/Keh (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) gegen die SG Post/Süd Regensburg IV beim 5:5 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebte ein Zuschauer ein kampfbetontes und intensives Spiel. Wie eng umkämpft der Mannschaftskampf, in dem Simon Limmer das letzte Match gewann, wirklich war, zeigt auch die Anzahl von insgesamt 6 Fünf-Satz-Spielen. Zu unterstreichen ist, dass das Remis trotz des Einsatzes von 3 Ersatzspielern seitens der Gastmannschaft errungen werden konnte.

Los ging es mit den Eingangsdoublets. Beim 0:3 gegen Bachmayer / Beck fanden Ferstl / Wild von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Hierbei überließen Ferstl / Wild ihren Gegnern im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Hechfellner / Limmer bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Griesche / Kölbl. Das Zwischenergebnis nach den Doublets lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht so gut lief es anschließend für Edwin Hechfellner beim 9:11, 5:11, 9:11 gegen Christian Griesche, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Lange umkämpft war wenig später die Partie zwischen Johann Ferstl und Karl Bachmayer, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Bachmayer seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Hubert Wild und Günther Beck, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. 9:11, 11:2, 11:3, 7:11, 11:8 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Simon Limmer und Michael Kölbl die Klingen kreuzten. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler der TSG Laaber und der SG Post/Süd Regensburg IV in die Box. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte daraufhin Edwin Hechfellner bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Karl Bachmayer und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Das folgende Einzel zwischen Johann Ferstl und Christian Griesche, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete hingegen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das Einzel zwischen Hubert Wild und Michael Kölbl endete hingegen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Wild nun bei 9:1, während Kölbl bislang einen Sieg und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Das Einzel zwischen Simon Limmer und Günther Beck endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 20.10.2023 gegen den SC Sinzing II, während die SG Post/Süd Regensburg IV am 20.10.2023 gegen den TSV Abensberg antritt.

**Statistik:**  
**TSG Laaber**

Doppel: Ferstl / Wild 0:1, Hechfellner / Limmer 0:1

Einzel: E. Hechfellner 1:1, J. Ferstl 0:2, H. Wild 2:0, S. Limmer 2:0

**SG Post/Süd Regensburg IV**

Doppel: Bachmayer / Beck 1:0, Griesche / Kölbl 1:0

Einzel: K. Bachmayer 1:1, C. Griesche 2:0, M. Kölbl 0:2, G. Beck 0:2